

## Situation in Deutschland

- ▶ weiterhin sinkende Geburtenrate
- ▶ Verschlechterung der Kinderbetreuungssituation
- ▶ 3,4 Millionen pflegebedürftige Menschen werden in der Familie betreut

Immer mehr Menschen haben Schwierigkeiten, Familie und Beruf unter einen Hut zu bekommen. *Aber ist das auch ein Problem, das die Betriebe angeht? Ja, denn zufriedene Mitarbeiter/innen bringen gute Leistungen und bleiben dem Betrieb erhalten.* Das erkennen immer mehr Betriebe und investieren in solche »sozialen Faktoren« – auch und gerade in der derzeitigen schwierigen wirtschaftlichen Lage.



## Wie familienfreundlich ist Ihr Unternehmen?

Unser Angebot:

Eine IST-Analyse der Familienfreundlichkeit Ihres Unternehmens

### Eine IST-Analyse der Familienfreundlichkeit Ihres Unternehmens

- ▶ Ziel  
Ableitung konkreter Vorschläge für die Einführung familienfreundlicher Maßnahmen
- ▶ Zielgruppe  
Kleine und mittlere Unternehmen sowie Einrichtungen des Landkreises Potsdam-Mittelmark
- ▶ Kosten  
Für die Unternehmen kostenfrei; die Förderung erfolgt im Rahmen der EU-Entwicklungspartnerschaft REchoke auf der Basis einer Kooperationsvereinbarung
- ▶ Vorgehensweise  
Die IST-Analyse wird gemeinsam mit dem Unternehmen geplant und umgesetzt.
- ▶ Methode  
Anonyme Befragung der Belegschaft (der Leitung und der Angestellten) mittels standardisierter Fragebögen

### Inhalte der Befragung

- ▶ Bestandsaufnahme  
Welche familienfreundlichen Maßnahmen existieren im Betrieb? Wie sehen die Vereinbarkeits-Situationen der Mitarbeiter/innen bezüglich Familie und Beruf aus?
- ▶ Zufriedenheitsmessung  
Wie zufrieden sind alle Beteiligten mit der Situation?
- ▶ Bedarfsermittlung  
Was fehlt aus der Sicht der Beteiligten zur Verbesserung und Erleichterung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf?
- ▶ Empfehlungen (nach Auswertung)  
Aufzeigen von Entwicklungs- und Handlungsfeldern zur Einführung familienfreundlicher Maßnahmen im Unternehmen (zum Beispiel Telearbeit, Teilzeit)
- ▶ Maßnahmen  
Das Unternehmen entscheidet danach, ob und welche Maßnahmen geplant und umgesetzt werden sollen

# COACHING-MANAGEMENT-AGENTUR POTSDAM-MITTELMARK

»Zufriedene Mitarbeiter/innen bringen gute Leistungen  
und bleiben dem Betrieb erhalten!«



## KONTAKT UND ANMELDUNG

### ► Coaching-Management-Agentur (CMA) Potsdam-Mittelmark

Technologie- und Gründerzentrum »Fläming« GmbH  
Brücker Landstraße 22b | 14806 Belzig  
Anne Demanowski | Karina Degreif  
Telefon 03 38 41 - 653 90 | Fax 03 38 41 - 654 03  
Mail [anne.demanowski@tgz-belzig.de](mailto:anne.demanowski@tgz-belzig.de) | [karina.degreif@tgz-belzig.de](mailto:karina.degreif@tgz-belzig.de)  
Webseite [www.tgz-belzig.de](http://www.tgz-belzig.de)

### ► Entwicklung, Begleitung und Auswertung

Der Fragebogen ist eine Kooperation der Entwicklungspartnerschaft REchoke mit der Organisationsberaterin Simone Sawitzki – Firma B<sup>2</sup>EGO unter wissenschaftlicher Begleitung durch die Technische Universität Braunschweig.

### ► REchoke

Die Coaching-Management-Agentur ist ein Teilprojekt der Entwicklungspartnerschaft REchoke mit dem Ziel der Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.  
Infos im Internet unter [www.neu-start.org](http://www.neu-start.org)

### ► Förderung

Gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds.